

Einladung

Landschaft zwischen Geologie und Baukultur – eine Entdeckungsreise durch das östliche Thüringen

24.-25. August 2023

Die Exkursion ist eine gemeinsame Idee der IBA Thüringen, des Deutschen Verbands für Angewandte Geographie (DVAG) und der GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung. Thematisch betrachten wir Geologie und Landschaft als Ausgangspunkt für räumliche Planung und regionale Baukultur und fragen danach, wie letztere in Zukunft gestaltet werden kann. Wir besuchen ausgewählte Standorte im Südosten Thüringens, die uns die Entstehung und Beschaffenheit der geologischen und landschaftlichen Gegebenheiten demonstrieren, sowie Beispiele für einen nachhaltigen Umgang mit den regionalen Ressourcen in Architektur und Landschaftsgestaltung.

Das IBA Projekt SEZ Kloster am Thüringer Meer ist ein Vorzeigeprojekt für das Bauen mit Holz in regionaler Wertschöpfung. Im Schwarzatal wurde im Rahmen der Projektfamilie „Resiliente Region“ ein gemeinsames Landschaftsbild erarbeitet, das an der Schwarzta in den beiden Pilotprojekten „Wasserfrische“ umgesetzt wird. Wir besuchen außerdem das IBA Projekt „Ein Tor ins Schwarzatal – Bahnhof Rottenbach“, das neben dem Umgang mit Leerstand und einer Freiraumgestaltung in Reminiszenz an regionaltypische Landschaftsgestaltung ein spannendes Beispiel für die Schaffung neuer sozialer Orte im ländlichen Raum darstellt.

Dabei betrachten wir die Landschaft vor dem Hintergrund ihres komplexen geologischen Unterbaus und als Ergebnis eines vielschichtigen historischen Prozesses. Im Mittelpunkt steht der Schiefer des Thüringisch-Fränkischen Schiefergebirges, der in großartigen Geotopen zutage tritt, einen einzigartigen Baustein geliefert hat und den Ausgangspunkt für den Nationalen Geopark Schieferland bildet. Darüber hinaus begegnen wir noch einer ganzen Reihe weiterer wichtiger nutzbringender Gesteine: Metallerze, Gips, Kalk, Grauwacke. Vor Ort, im Gelände, suchen wir das Gespräch zum Thema „Landschaft“ unter Einbeziehung von Geowissenschaften, Kulturlandschaftsforschung, Architektur und Raumplanung sowie – in Abhängigkeit von der Zusammensetzung der Reisegruppe – weiterer Zugänge. Übernachten werden wir im Bauhaushotel „Haus des Volkes“ in Probstzella, das nach seiner werkgetreuen Renovierung ein besonderes architektonisches Schmuckstück der Region darstellt.

Zuletzt besuchen wir die Abschlussausstellung der IBA Thüringen im IBA Projekt Eiermannbau Apolda, die uns in einer Führung gezeigt wird. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dort zu bleiben und am »StadtLand Forum: Auf zu KlimaKulturLandschaften!« teilzunehmen.

SEZ Kloster (Foto: Thomas Müller, Weimar)



Schieferpark Lehesten (Foto: GeoUnion)



Hotel Haus des Volkes (Foto: GeoUnion)



Programm

Donnerstag, 24.08.2023

- 9:30 Treffpunkt in Erfurt, Hauptbahnhof; Fahrt nach Saalburg-Ebersdorf
IBA Projekt SEZ Kloster Thüringer Meer: Baustellenführung im Seesport- und Erlebnispädagogischen Zentrum, Bauen mit Holz und regionale Wertschöpfung
Spaziergang zur Bäckerei, Mittagspause mit Imbiss
Ziegenrücker Kulmfalte: ein Fenster in die Erdgeschichte des Thüringer Schiefergebirges
Schieferpark Lehesten: Besichtigung, Gesprächsrunde Schiefer als Baustein – einst und jetzt
- 19:00 Haus des Volkes, Probstzella, Abendessen und Übernachtung

Freitag, 25.08.2023

- 9:00 Abfahrt zum Schwarzatal
Obstfelderschmiede: Präsentation des Landschaftsbildprozesses im Schwarzatal sowie des IBA Projektes Wasserfrische Schwarzatal
Besuch des IBA Projektes „Ein Tor ins Schwarzatal – Bahnhof Rottenbach“:
Leerstandsaktivierung und Bedeutung hybrider Orte, Landschaftsbezug in der Freiraumgestaltung
Bohlen bei Saalfeld: bedeutendes Nationales Geotop
Mittagspause (mit Lunchpaketen)
Kamsdorf: Nutzbare Gesteine in der Orlasenke – Metallerze, Grauwacke, Kalkstein, Gips
Weiterfahrt nach Apolda
Ausstellungsführung im Eiermannbau Apolda: Zentrale Ausstellung der IBA Thüringen „StadtLand – Von Thüringen Lernen!“
- 17:30 Abschluss der Exkursion
Wahlweise: Teilnahme am ›StadtLand Forum: Auf zu KlimaKulturLandschaften!‹ (<https://forum.iba-thueringen.de/forum-4-auf-zu-klimakulturlandschaften>; kostenlos) und gemeinsamer Ausklang am Eiermannbau

Fahrt mit Kleinbussen oder Reisebus (abhängig von der Teilnehmerzahl)

Kosten: € 160,- für Fahrt, Übernachtung und Eintritte; ohne Verpflegung (Imbisse, Abendessen)

Leitung: Dr. Christof Ellger (GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung), Nina Zerche (IBA Thüringen)

Weitere Informationen und Anmeldung – wegen der Reservierung von Bus und Unterkunft – möglichst bis 31.07.2023 an: Christof.Ellger@geo-union.de.

Schwarzatal (Foto: Thomas Müller, Weimar)



Bahnhof Rottenbach (Foto: Thomas Müller, Weimar)



Geotop Bohlen (Foto: GeoUnion)

